

Großübung in Wakendorf I: Feuerwehr rettet nach Bahnunfall!

Freiwillige Feuerwehren und Rettungsdienste übten am 05.10.2024 in Wakendorf I einen Einsatz nach Bahnunfall. Über 170 Einsatzkräfte waren beteiligt.

Am Samstagmorgen, dem 05. Oktober 2024, kam es zu einem spektakulären Bahnunfall in Wakendorf I, als ein Regionalzug der Nordbahn mit einem PKW kollidierte. Zwei Personen saßen in dem Fahrzeug, das mitten im Gleisbett eingeklemmt war. Die Kooperative Regionalleitstelle West alarmierte sofort die Freiwilligen Feuerwehren und den Rettungsdienst, und eine großangelegte Rettungsaktion wurde unter dem Einsatzstichwort „TH BAHN R5“ gestartet.

Die ersten Einsatzkräfte fanden die beiden Verletzten im stark deformierten PKW vor. Mit hydraulischen Rettungsgeräten gelang es den Feuerwehrleuten, die eingeklemmten Personen zu befreien, während der Rettungsdienst schnell zur Versorgung bereitstand. Der Vorfall zog auch die Bundespolizei sowie den Notfallmanager der Deutschen Bahn an, die bei der Koordination der Rettungsarbeiten halfen. Während der umfangreichen Übung, an der mehr als 170 Personen beteiligt waren, musste der Verkehr am Bahnübergang komplett gesperrt werden. Nach der beeindruckenden Übung konnten sich alle Beteiligten mit einer warmen Mahlzeit stärken.

Details	
Vorfall	Bahnunfall
Verletzte	2

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de